

IMMOBILIEN AM BODENSEE

MARKT

Begehrt

Teure Häuser sind gefragt

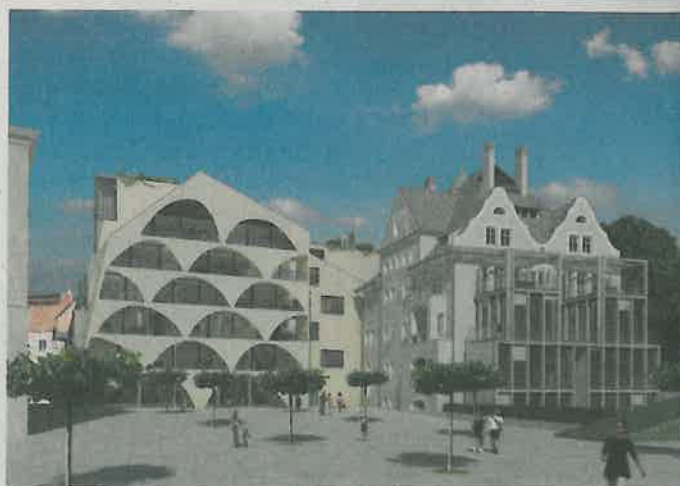
Makler registrieren großen Bedarf an hochwertigen Immobilien.

Am Bodensee übersteigt die Nachfrage nach hochwertigen Wohnimmobilien zunehmend das Angebot. Dabei nimmt das Interesse aus dem europäischen Ausland deutlich zu.

Dies hat Sven Schäfer, Geschäftsführer von Engel & Völkers Konstanz, beobachtet. In den letzten drei Jahren sei besonders die Nachfrage nach Wohnungen und Häusern im Preissegment bis zu einer Million Euro gestiegen. Stark begehrt seien auch Spitzenvillen mit direktem Seezugang

und Alpenblick ab drei Millionen Euro. Wenn solche bevorzugte Objekte auf den Markt kommen, liegt laut Schäfer die Vermarktungsdauer bei durchschnittlich vier Wochen. Konstanz und Lindau gehörten dabei zu den wertstabilsten und teuersten Standorten. „Einen besonderen Aufschwung registrieren wir im Markt der Ferienimmobilie“, erklärt der Engel & Völkers-Geschäftsführer. „Viele Interessenten wollen sich einen idealen Altersruhesitz sichern.“

Die Nähe zur Schweiz spielt am Bodensee eine besondere Rolle, worauf ERA Konstanz hinweist. Das Maklerunternehmen arbeitet eng mit einem Schweizer Partner für die optimale, grenzüberschreitende Vermarktung zusammen. ERA ist ein weltweit tätiges Maklernetzwerk mit über 1.350 Büros und rund 8.000 Verkaufsmitarbeitern, auf das Interessenten zugreifen können. Die einzelnen Büros kümmern sich um ihre regionalen Märkte. ERA Konstanz hat in der Innenstadt zentral



Exklusives Projekt am Yachthafen Lindau. Foto: Rhomberg Bau

gelegene Verkaufsräume und stellt seinen Kunden rund um den Bodensee einen festen Ansprechpartner zur Seite: Vom Erstkontakt über die Beurkundung des Kaufvertrages bis hin zur Übergabe der Immobilie sowie weiterer Dienstleistungen gibt's alles aus einer Hand.

Dass in die Boom-Region Bodensee investiert wird, zeigt sich auch an dem Bauprojekt „Yachthafen Lindau – Exklusiv Wohnen“. In exklusiver Lage, direkt am Yachthafen Lindau (Insel (B)), bereichert der neuzeitliche Entwurf des renommierten Architekten Prof. Ernst Kasper aus Aachen das historische Stadtbild. Das von Rhomberg Bau errichtete Gebäudeensemble besteht aus zwei Solitären, der „Villa Kalkhütte“ und dem Neubau sowie einer in direkter Nähe angrenzenden Tiefgarage. Von den Wohnungen im Süden kann man zum Teil direkt auf den Bodensee und die Vorarlberger Alpen blicken. Die Fertigstellung der Immobilie erfolgt im Frühjahr 2011.

Ob die Investition Schutz vor einem Vermögensverlust bei einer möglichen Inflation bietet? Mit dieser Frage hat sich Monika Schweizer, Leiterin des Immobilien Centers der Baden-Württembergischen Bank (BW-Bank) am Bodensee eingehend beschäftigt. Eindeutig lässt sie sich nicht beantworten, zu viele Faktoren spielen mit hinein. Ganz erheblichen Einfluss hat jedoch ihrer Ansicht nach der Standort, weshalb jeder Einzelfall geprüft und bewertet werden muss. Bei den Kunden der BW-Bank hat jedenfalls aufgrund der allgemeinen wirtschaftlichen Situation das Interesse an der Immobilie als Kapitalanlage zugenommen. Wie Schweizer feststellt, kommt das „Zinshaus“, also das vermietete Mehrfamilienhaus, wieder in Mode. ■



Spitzenimmobilie. Foto: E & V

Impressum:

Eine Anzeigen Sonderveröffentlichung für DIE WELT/WELT am SONNTAG

Redaktion:

CP/COMPARTNER, Redaktionsbüro, Essen;

Anzeigen:

Clemens Braun (verantw.), Verlags- und Marketingservice Jörg Bachmann Petra Heine Tel.: 0711 248922-67; Petra Mühlmann, Tel.: 030 2591-73063